

WIR



IG METALL @AUDI
INGOLSTADT/NECKARSULM

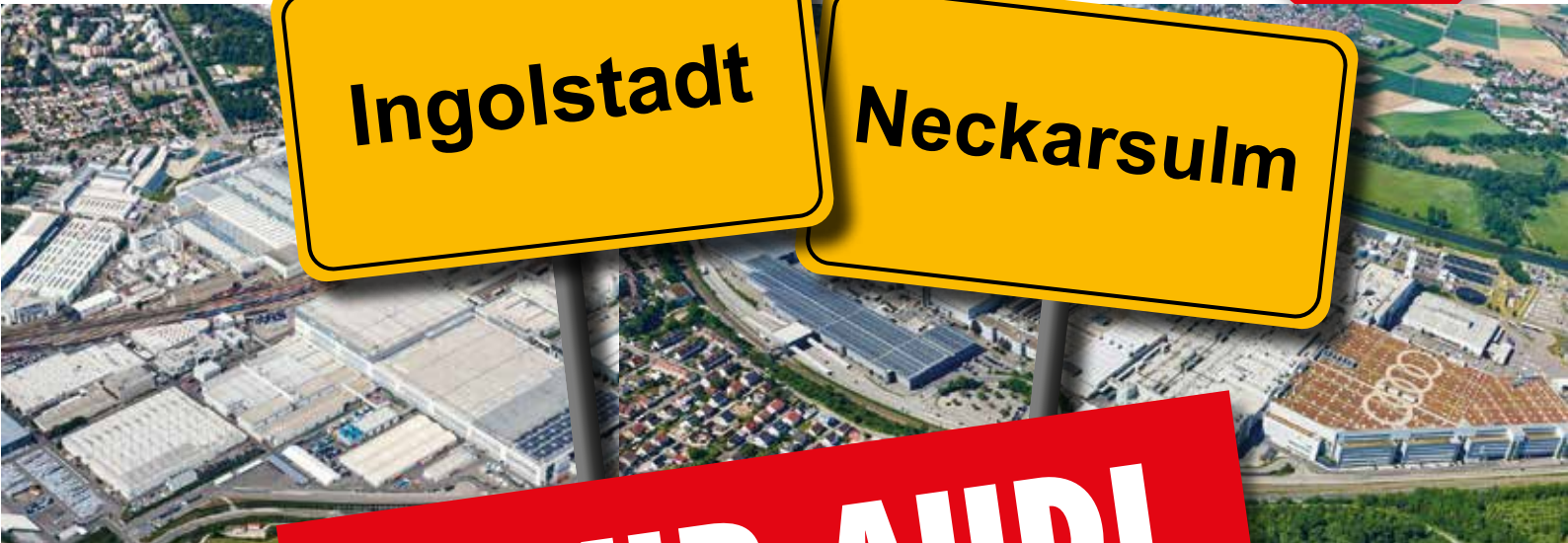
EXTRA

Jetzt
Mitglied
werden!

Ingolstadt

Neckarsulm

MEHR AUDI IM AUDI!



WIE GEHT'S WEITER MIT DEN VIER RINGEN? >>>



MEHR AUDI IM

Unternehmen setzt auf tiefgreifende Kürzungen.

Die Schonungslos-Liste des Audi Vorstands

Die Anteilseigner machen Druck: Audi und Volkswagen müssen mehr Dividende liefern. Und das auf Kosten der Belegschaft.

Die Botschaften der Unternehmensführung an die Audianerinnen und Audianer auf den Betriebsversammlungen im Dezember waren eindeutig: Wir würden zu wenig arbeiten. Wir seien zu teuer. Die Erfolgsbeteiligungen seien zu hoch.

Das Unternehmen hat eine regelrecht schonungslose Liste des Grauens von Einsparungen, Verlagerungen und Kürzungen erarbeitet. Diese Vorschläge haben es in sich. Sie betreffen uns alle:

- Absolute Verfügungsgewalt des Unternehmens über Zeitkonten: Persönliche Flexibilität wird genommen.
- Einführung Direktionsrecht: Versetzungen ohne Mitsprache der Betroffenen und des Betriebsrates.
- Drastische Reduzierung der 40-Stunden-Verträge.
- Begrenzung Hybrides Arbeiten: Anwesenheitspflicht im Werk – 4 Tage Tarif / 5 Tage Führungskräfte.
- Massive Beschneidung der Audi Erfolgsbeteiligung AEB.
- Streichung der Jubiläums-Zahlungen.
- Absenkung des Tarif-Entgelts und Wegfall der Audi Komponente.
- Zeitliche Verschiebung der aktuellen Tarifierhöhungen.
- Wegfall tariflicher und Audi interner Zulagen und Zuschläge in der Dauernachtschicht.
- Einschränkung des T-ZUGs.
- Kürzungen bei Kurzarbeiterregelungen und Funktionszulagen.
- Mehr Leiharbeit im direkten und indirekten Bereich.
- Weitere Bonusbeschneidungen für ET (Expert-Track) und Management.
- Verringerung von Ausbildungsplätzen und Veränderung der Übernahmesystematik.
- Outsourcing (Auslagerung) von ganzen Bereichen.
Im Visier:
Vertrieb, Gastronomie, Planung, Haus- und Hofmeisterei, Werkschutz, Kundendienstcenter, Mobilitäts- und Medien-Service, Mitarbeiter-Fahrzeugcenter, operative Personalbereiche, Weiterbildung und Qualifizierung, Beschaffung, Schadens- und Versicherungsmanagement, Technische Entwicklung, Logistik, Unternehmenskommunikation, Werkstätten, Produktionsbereiche, Erprobung, Management, Controlling, Compliance und kaufmännische Dienstleistungen.

Ihr seht: Alles kommt auf den Prüfstand. Nichts ist mehr sicher!





AUDI!

**Jetzt
Mitglied
werden!**



**Wir brauchen
Deine Unterstützung.
Jetzt: QR-Code scannen
und Mitglied werden.**

Vorsprung durch Zusammenhalt.

Unser IG Metall Zukunftsplan

Die langfristige Handlungsfähigkeit von Audi muss gewährleistet werden. Durch Investitionen. Durch internen Bürokratieabbau. Durch sichere Standorte und durch moderne Arbeitsplätze.

Also: Was brauchen wir, um uns wetterfest aufzustellen und uns für die Zukunft fit zu machen? Wo können wir schneller, effizienter und kostengünstiger werden, ohne Kahlschlag und Sparschäden? Denn Eines ist klar: Audi wird auch in Zukunft nur mit seiner Belegschaft erfolgreich sein – nicht gegen sie!

Für die IG Metall bei Audi steht fest: Wirtschaftlichkeit des Unternehmens und eine gesicherte berufliche Zukunft für unsere Mitglieder sind für uns gleichrangige Ziele. Hier unser 10 Punkte-Zukunftsplan, der Audi strategisch nach vorne bringt:

- **Verlängerung der Beschäftigungssicherung über 2029 hinaus.**
- **Mehr Investitionen in die heimischen Standorte.**
- **Technische Flexibilität & Erhalt des Mehrschichtensystems.**
- **Marktorientierte Produktentwicklung.**
- **Kein sinnloser Abbau von Personal-Planstellen – Nein zum Rasenmäherprinzip!**
- **Konsequente Verschlanung der Strukturen.**
- **Greifbare Einschränkung der Regelungsbürokratie.**
- **Schlüssige Einkaufs- und Logistikstrategie zur Absicherung der Lieferketten.**
- **Insourcing von Dienstleistungen.**
- **Klare Standort- und Zukunftsstrategie.**

Ihr könnt euch darauf verlassen – wir werden uns dafür einsetzen, dass Audi als Unternehmen in jeder Situation selbstbestimmt sowie handlungsfähig bleibt. Audi muss auch in Zukunft Audi bleiben: ein mitbestimmtes, weltweit erfolgreiches Unternehmen, in dem die Menschen und ihre gemeinsame Arbeit im Mittelpunkt stehen.

Deshalb wollen wir die Standorte und Arbeitsplätze modernisieren und sichern. Für uns sind Wirtschaftlichkeit und Beschäftigungssicherheit gleichrangige Unternehmensziele.

Wir wollen, dass alle IG Metall Mitglieder bei Audi in diesen Zeiten des Umbruchs ihre Zukunft gestalten können – beruflich wie privat.

**Unser Ziel: Wir geben Sicherheit in unsicheren Zeiten.
Wir wollen mehr Audi im Audi!**



» Klare Werte, klare Ziele, klarer Kurs!

Kolleginnen und Kollegen,

das Unternehmen hat die Katze auf den Dezember Betriebsversammlungen 2024 noch nicht aus dem Sack gelassen, aber hatte dem Gesamtbetriebsrat die „Themenliste“ schon mitgeteilt. Deshalb wurde diese wohl eher als „**Liste des Grauens**“ zu benennende Liste auf den Betriebsversammlungen offen von uns angesprochen, damit ihr wisst, was die Liste an Einschnitten für die Audi Belegschaft beinhaltet. Dies könnt ihr vollumfänglich auf Seite 2 sehen. Und die Botschaften durch Unternehmensvertreter, in China sei alles viel besser und im Vergleich würden wir zu wenig arbeiten und seien zu teuer, heften wir im Ordner „Fake-News“ ab. Der technische und wirtschaftliche Erfolg der vier Ringe war, ist und wird immer ein **Erfolg der Audianerinnen und Audianer** sein. Euer Fleiß, euer Einsatz und eure Ideen machen den Vorsprung für Audi aus.

Ja, aber auch wir sehen **Handlungsbedarf**. Das haben wir immer wieder zum Ausdruck gebracht. Weil wir natürlich die strukturellen Probleme sehen, die durch **Fehlentscheidungen** bei uns und im VW-Konzern verursacht worden sind. Und ja, wir sehen auch, dass sich die Welt verändert hat und dass der Wettbewerb heute ein anderer ist, als er es noch vor zehn Jahren war. Der Druck ist hoch und die Fakten sind eindeutig: **Wir müssen wieder Geld verdienen mit dem Autobau!**

Aus Verantwortung gegenüber Audi und gegenüber den Menschen bei Audi werden wir deshalb in den Gesprächen sorgfältig die strategischen Zielbilder des Unternehmens betrachten, beurteilen und diskutieren. Wir wollen Audi wetterfest machen und Sparschäden vermeiden, denn die werden uns auf lange Sicht viel teurer kommen.

Das Unternehmen erklärte bereits mehrfach öffentlich, dass sie auf **betriebsbedingte Kündigungen** verzichten. Das ist gut. Und es schafft eine Vertrauensbasis für Gespräche und Verhandlungen. So weit, so gut.

Doch der jüngste Vertragsabschluss „Zukunft Volkswagen“ bei VW zeigt deutlich, wohin die Reise im Konzern geht: Tarifeinschränkungen, Senkung der Arbeitskosten, Personalabbau, Bonuskürzungen, Reduzierung der Produktionsstandorte, Kapazitätsabsenkungen.

Und bei Audi stehen auch ohne betriebsbedingte Kündigungen **Einkommenskürzungen** für Tarifbeschäftigte, Expertinnen und Experten im ET sowie Mitglieder des Managements auf der To-Do-Liste des Unternehmens. Doch so einfach wird es nicht gehen. **Nicht mit der IG Metall bei Audi!**

Wir haben klare Werte und einen klaren Kurs: Mehr Audi im Audi! Ohne Kahlschlag. Ohne Massenentlassungen. Doch dafür braucht es auch eine starke IG Metall bei Audi. **Deshalb Mitglied werden und unseren Kurs für die vier Ringe unterstützen.** Wir kämpfen gemeinsam - das versprechen wir euch!



K. Frank

Karola Frank
Vorsitzende
IG Metall Vertrauenskörper
Ingolstadt



J. Schlagbauer

Jörg Schlagbauer
Vorsitzender Gesamtbetriebsrat
BR-Vorsitzender
Ingolstadt



Rainer Schirmer

Rainer Schirmer
Stv. Vorsitzender Gesamtbetriebsrat
BR-Vorsitzender
Neckarsulm



Ari Zartmann

Ari Zartmann
Vorsitzender
IG Metall Vertrauenskörper
Neckarsulm



Wir brauchen
Deine Unterstützung.
Jetzt: QR-Code scannen
und Mitglied werden.



IG METALL @AUDI
INGOLSTADT/NECKARSULM

